

Ava (6), Ella (11)
und Lotta (12)

Wir sind die Kellerkinder aus dem Tatort

Auf dem Sprung in die große Filmwelt: Ella (r.) und Ava Bieleke auf ihrem Trampolin im Garten in Berlin

Von BERND PETERS

Berlin/Bremen – **In diesem Tatort spielten die Kleinsten groß auf.**

Die Schwestern Ava (6) und Ella Bieleke (11) aus Berlin und Lotta Herzog (10) aus Frankfurt sahen gestern Abend Millionen im Lieblingskrimi der Deutschen. Ava und Ella waren als Entführungsoffer zu sehen, Lotta als junges Mädchen in Rückblenden von TV-Kommissarin Jasna Fritzi Bauer (33).

BILD besuchte die jungen Krimi-Stars.

Alle drei drehen schwierige Szenen. Sie werden



Die Schwestern Ella (l.) und Ava in einer Tatort-Szene. Sie waren die Entführungsoffer

mit einem Messer bedroht, gewürgt oder in einen dunklen Keller gesperrt.

Hatten sie dabei keine Angst? Lotta: „Nein! Ich wusste ja, dass das keine echte Bedrohung ist.“ Auch Ella sagt: „Uns war klar, dass das alles ein Spiel ist. Da waren ja auch überall Kameras.“

Alle drei eint: „Wir werden nur für Dreharbeiten befreit, wenn unsere Noten gut sind. Wir müssen nach-

holen, was wir verpassen.“

Das klappte gut. Ella: „Ich hatte zuletzt einen Durchschnitt von 1,1. Meine Lieblingsfächer sind Englisch und Naturwissenschaften.“ Bei so einer Glanzleistung gab ihre Lehrerin gerne das Go für den Krimi.

Ihre Schwester Ava hat schon die nächste Rolle im Blick – in ihrer Lieblingsserie. „Ella und ich würden gerne bei den ‚Pfefferkörnern‘ mitspielen.“

Lotta gestern Abend im Tatort



Lotta Herzog mit ihrem Mischlingshund Pommes